

Bauma, April 2024

Liebe Eltern, Aktive, Seniorinnen, Veteranen, Juniorinnen und Junioren

Es ist wieder soweit, unser grosser Event steht vor der Türe:

Das Sponsoren-Plauschturnier

Das Motto lautet «Platzsanierung» und findet am **Samstag, 25. Mai 2024** wie gewohnt auf der Schwendi statt. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr.

Das Sponsoren-Plauschturnier wird in zwei Alterskategorien ausgetragen:

- ➤ E-, F- und G-Junioren
- ➤ Aktive, B-, C- und D-Junioren

Anstelle von Runden werden die Schritte gezählt. Diese Schritte werden wiederum auf bisherige Runden umgerechnet. Wiederum kommt das «Bonus-Malus-System» zum Tragen - siehe nächste Seite. Davon profitieren also alle erfolgreichen Mannschaften.

Bitte meldet Euch für das Turnier direkt bei eurem Trainer bis spätestens am 10. Mai 2024 an. Diese Anmeldung (oder Abmeldung) zum Sponsoren-Plauschturnier ist obligatorisch.

Während des Plauschturniers verpflegt der Kiosk mit folgendem Menu: Wurst oder Pouletwurst, Salat, Dessert und 3 dl alkoholfreies Getränk – zum Preis von lediglich CHF 9.00 pro Person (bei Anmeldung mit untenstehendem Talon).

Bitte meldet Euch für das Essen mit untenstehendem Talon bis zum 10. Mai 2024 an und legt den entsprechenden Geldbetrag dem Couvert bei. Weitere Zahlungsmöglichkeiten sind:

- mit Bargeld am Turniertag
- mit TWINT am Turniertag

Die Verpflegungsgutscheine bekommt ihr am Turniertag.

Bitte retour bis am 10. Mai 2024 an: Anninka Baur, Breitacher 21, 8493 Saland oder sponsorenlauf@fcbauma.ch



"Bonus – Malus"-System kurz erklärt

An der Generalversammlung vom 4. März 2011 wurde das neue "Bonus – Malus"-System für den Sponsorenlauf gutgeheissen. Was will der FC Bauma damit bezwecken?

- Von jeder Mannschaft wird erwartet, dass sie mindestens CHF 2'000.00 an Spenden sammelt (was in den letzten Jahren fast alle Mannschaften mit Leichtigkeit geschafft haben – insbesondere bei den Junioren):
 - o Erreicht sie das Ziel, so wird sie belohnt (Bonus) mit einem Zustupf in die Mannschaftskasse.
 - Verfehlt sie das Ziel, so wird sie insofern bestraft (Malus), dass sie kein Geld in die Mannschaftskasse erhält. Weiter würde der Vorstand Materialwünsche restriktiver handhaben.
- Der Trainer und die Mannschaft bestimmen gemeinsam, was mit dem als Bonus verdienten Geld geschehen soll.
- Einzig die Bussen für Verwarnungen und Platzverweise werden der jeweiligen Mannschaftskasse belastet (trifft in der Regel nur bei Aktivmannschaften zu). Es obliegt somit dem jeweiligen Team, ob die Kasse oder der Spieler die Busse bezahlen muss (Eigenverantwortung).

Zusätzliche Belohnung

- Der FC Bauma lädt den/die beste SammlerIn (höchster Geldbetrag) von jeder Mannschaft an ein internationales Fussballspiel in der Schweiz ein, ebenso all jene SpielerInnen, die mehr als CHF 800.00 einlaufen.
- Ein Elternteil jedes teilnahmeberechtigten F- und G-Junioren wird ebenfalls eingeladen.
- Pins werden verteilt aufgrund des gesammelten Betrages:
 - O CHF 100.00 und höher = Bronze-Pin
 - O CHF 250.00 und höher = Silber-Pin
 - CHF 500.00 und höher = Gold-Pin
- LäuferInnen die den Betrag von über CHF 1'000.00 einspielen, sind im nächsten Jahr vom halben und ab CHF 1'500.00 vom ganzen Mitgliederbeitrag befreit.
- Unter allen Sponsoren werden zwei Personen ausgelost, die ebenfalls an ein Fussballspiel eingeladen werden.

Es gibt somit keine Mindestziele mehr für einzelne Spieler – sondern nur noch für die jeweilige Mannschaft. Das System ist aufgebaut auf Vernunft, Vertrauen und den Teamgeist.

Seit 2018 wird diese Sammelaktion in Form eines Fussball-Plauschturniers in zwei Alterskategorien ausgetragen:

- E-, F- und G-Junioren
- Aktive, B-, C- und D-Junioren

Anstelle von Runden werden die Schritte gezählt. Sie können die SpielerInnen mit einem Pauschalbetrag unterstützen oder mit einem Frankenbetrag pro 100 Schritte. Erfahrungswerte zeigen, dass die SpielerInnen zwischen 2'500 und 4'000 Schritte während der Spiele machen.

Bei all unseren Sponsoren möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Sie tragen ganz entscheidend dazu bei, dass wir unsere Investitionen in die Ausbildung der Jugendlichen wie auch der Infrastruktur (Platz- und Gebäudeunterhalt) Jahr für Jahr tätigen können.

